

Le nouveau-né au bonnet (Das Neugeborene mit Häubchen)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der Druck »Le nouveau-né au bonnet - Das Neugeborene mit Häubchen« bediente sich Eugène Carrière eines stark inszenierten Hell-Dunkel-Effekts, sein Duktus ist flüchtig, aber kraftvoll. Als gelernter Lithograph gestaltete er die kleinen Grafiken ebenso intensiv und berührend, wie es ihm auch bei seinen Gemälden gelang. Klar abgrenzende Konturen vermied er fast völlig, die Linien entstanden durch nebeneinander gesetzte Flächen. Seine bevorzugten Motive waren Frauen, Mütter und Kinder - oft aus seinem familiären Umkreis. Carrière fiel nach seinem Tod dem Vergessen anheim, weshalb er in seiner Bekanntheit noch immer hinter seinen Freunden Auguste Rodin, Paul Gauguin und Edmond de Goncourt zurücksteht.

Titel	Le nouveau-né au bonnet (Das Neugeborene mit Häubchen)
Inventarnummer	A 1962/2538
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Eugène Carrière</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1890
Technik	Lithographie (geschabt)
Material	Papier (weiß, dünn)
Maße	Höhe: 44,20cm(Blatt) / Breite: 31,80cm(Blatt) / Höhe: 25,00cm (Darstellung) / Breite: 18,60cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1962

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

[Permanenter Link auf diese Seite](#)